

Ach, wie flüchtig

Text und Melodie: Michael Franck. 1652

Satz: Herbert Ch. Kapfer, 2020



Ach, wie flüch-tig, ach, wie nich-tig ist der Men-schen Le-ben!
Ach, wie flüch-tig, ach, wie nich-tig sind der Men-schen Ta-ge!
Ach, wie flüch-tig, ach wie nich-tig sind der Men-schen Sa-chen!



und bald wie-de-rum ver-ge-het,
nicht hält in-ne,
und ver-ge-hen.

musicalion
click for more

Wie ein Ne-bel bald ent-ste-het
Wie ein Strom be-ginnt zu rin-nen
Al-les, al-les, was wir se-hen,



so ist eu-er Le-ben, se-het!
so fährt uns-re Zeit von hin-nen.
Wer Gott fürcht', wird e-wig ste-hen.

Type: Sheet music

Title: [Ach, wie flüchtig \(Ah, how fleeting\)](#)

Composer: [Michael Franck](#)

Period: 21th century

Theme: Mourning / Death

Series: Songs (Spiritual)

Difficulty: Leicht bis mittel

Arrangement group: Mixed choir a cappella

Arrangement: Choir>SSATBB

Orchestration: Voice choir>alto voices = A(1),Voice choir>bass voices = B(2),Voice choir>soprano voices = S(2),Voice choir>tenor voices = T(1)